

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Klaviercrashkurse

1. Geltungsbereich

Diese AGB's gelten für die vertraglichen Beziehungen zwischen den Klavier-Crashkursen Leicht (folgend KCKL genannt) und dem Schüler/Teilnehmer, bei Minderjährigen dessen gesetzlichem Vertreter. Der/die Schüler/in erklärt, dass er/sie auf die allgemeinen Geschäftsbedingungen hingewiesen wurde und mit ihnen im vollen Umfang einverstanden ist.

2. Rechtsverhältnis

Die Rechtsbeziehungen zwischen den KCKL und dem Teilnehmer sind privatrechtlicher Natur. Jede Änderung oder Ergänzung des Unterrichtsvertrages bedarf der Schriftform. Sollte eine der nachfolgenden Bestimmungen unwirksam werden, so bleiben alle anderen Bestimmungen dieser AGB's hiervon unberührt.

3. Anmeldung und Abmeldung, Kündigung

3.1 Durch ihre schriftliche Anmeldung per Post, e-mail oder online-Anmeldeformular bieten Sie uns verbindlich den Abschluss des Vertrages an und erkennen gleichzeitig unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Dies gilt auch für alle in der Anmeldung mit aufgeführten Personen, für deren vertragliche Verpflichtungen der Anmeldende ebenfalls haftet. Mit der Annahme der Anmeldung durch uns, auch telefonisch möglich, kommt der Vertrag über den Klavierunterricht zustande; dies wird Ihnen durch die Zusendung einer Rechnung bestätigt.

3.2 Die Anmeldung zu allen Kursen muss mind. eine Woche (5 Arbeitstage) vor Erteilung des Unterrichts stattfinden. Die zeitliche Einteilung der Unterrichte wird je nach organisatorischen Gegebenheiten individuell mit dem Teilnehmer telefonisch vereinbart. (Nachweis durch Telefongesprächsbuch)

3.3 Für vom Schüler abgesagte oder versäumte Stunden ist die Lehrkraft nicht nachleistungspflichtig. Die anteilige Vergütung kann nicht vom Honorar abgezogen werden. Die Lehrkraft wird solche Unterrichtsstunden nach Möglichkeit nachgeben, wenn sie im Falle ernstlicher Verhinderung mindestens 24 Stunden vorher davon Kenntnis erhalten hat. Fällt der Unterricht durch Verschulden der Lehrkraft aus, und kann nicht nachgeholt oder anderweitig kompensiert werden, wird das anteilige Honorar zurück erstattet.

3.4 Die Kündigung des Vertrages ist bei Tageskursen mind. 48h vor Kursbeginn mündlich, bei Wochen- und

Monatskursen mind. eine Woche vor Kursbeginn schriftl. an mich zu richten. Eine Kündigung nach Kursbeginn ist nicht möglich.

3.5 Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund und ohne Einhaltung der Kündigungsfrist bleibt für beide Vertragspartner unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn der Teilnehmer aus ärztlich attestierten Gründen längerfristig nicht in der Lage ist, dem Unterricht nachzukommen. Weitere wichtige Gründe liegen insbesondere für die KCKL in mehrmaligem unentschuldigtem Fehlen des Teilnehmers vor oder wenn der Entgeltschuldner bei Monatskursen mit mehr als zwei Raten im Verzug ist.

4. Ort und Zeiteinteilung

Veranstaltungsort der Kurse ist je nach organisatorischen Gegebenheiten ein Unterrichtsraum in der Ludwigsburger Str. 10, 9.Etg., 04209 Leipzig-Grünau oder im Feldblumenweg 2., 04207 Leipzig Lausen oder mit Aufpreis im vom Kunden vorgeschlagenen Raum.

Die Entscheidung darüber behält sich die KCKL vor. Tageskurse sind grundsätzlich an einem Tag zu absolvieren, Wochenkurse an 3-4 Tagen einer Woche nach Absprache mit dem Teilnehmer und Monatskurse innerhalb von höchstens 8 Wochen in Absprache mit dem Teilnehmer.

5. Laufzeit / Leistung

Die Laufzeit ist im Vertrag festgelegt und endet im Normalfall, wenn alle Unterrichtseinheiten vollständig erteilt wurden.

6. Bezahlung

Die anfallenden Kursgebühren sind bei Tageskursen unmittelbar nach Erteilung des Kurses in bar zu entrichten, bei Wochenkursen per Überweisung des Gesamtbetrages spätestens eine Woche nach Beendigung des Kurses. Bei Monatskursen sind 4 gleiche Raten nach jeweils 2, 4, 6 und 8 Wochen, der Gesamtbetrag aber spätestens 2 Wochen nach Beendigung des Kurses per Banküberweisung zu entrichten.

7. Entgeltschuldner

Schuldner der Entgelte ist der Teilnehmer, bei Minderjährigen sein gesetzl. Vertreter.

8. Sonstiges

Dieser Vertrag unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist Leipzig.